



Schnitzeljagd. Die SPV-Mitarbeitenden Manuela Schär und Harald Suter finden in einem Schaufenster versteckte Hinweise. Damit können sie die Fährte weiterverfolgen.

Erster hindernisfreier Foxtrail

Ein Foxtrail, umgangssprachlich Schnitzeljagd genannt, ist ein Gruppenabenteuer. Mit Spürsinn, Kreativität und Teamwork gilt es, die «Fährte des Fuchses» zu verfolgen. Dabei müssen knifflige Aufgaben gelöst und geheime Botschaften entziffert werden. Foxtrails, 40 davon, gibt es heute bereits in neun Regionen der Schweiz. Auf Nachfrage von Rollstuhlfahrern hat «Foxtrail» im Juli eine angepasste, rollstuhlgängige Version des Trails «Zeus» in Luzern

eröffnet, den «Zeus barrierefrei». Beim Entwickeln dieses ersten rollstuhlgängigen Foxtrails stand die Schweizer Paraplegiker-Vereinigung (SPV) beratend zur Seite. Die SPV-Mitarbeitenden Manuela Schär und Harald Suter haben die Route als erste getestet. Mit Erfolg: Sie blieben auf der richtigen Spur und fanden hindernisfrei zum Ziel.

Weitere Information: www.foxtrail.ch

Wohnangebote für (R)oldies

In der Schweiz gehören rund 1500 Personen zur ersten Generation von querschnittgelähmten Menschen im Pensionsalter. Betroffene, Angehörige und Institutionen sehen sich vor spezifische Herausforderungen gestellt. «Die Pflege von älteren Querschnittgelähmten birgt einige Besonderheiten», sagt Nadja Münzel, Geschäftsführerin von ParaHelp. «Deshalb hat die Schweizer Paraplegiker-Stiftung (SPS) 2013 das «Projekt Ageing» ins Leben gerufen mit dem Ziel, ein Netzwerk mit Institutionen aufzubauen, die Wohnangebote für ältere Menschen mit Querschnittlähmung anbieten.» Institutionen werden zu Partnern, wenn sie hindernisfreie Wohnungen mit Spitex sowie Mahlzeiten und Reinigungsleistungen bis hin zur Pflegeabteilung in unmittelbarer Nähe anbieten. Weitere Kriterien sind die Sicherstellung der Betreuung, Pflegekompetenz und eine zentrumsnahe Lage mit Zugang zu Einkaufsmöglichkeiten und Anbindung an den öffentlichen Verkehr. «Bis heute sind wir schweizweit 34 Kooperationen mit geeigneten Institutionen eingegangen. Deren Wohnangebote werden

durch unsere Koordinationsstelle «Alter und Wohnen» vermittelt», sagt Nadja Münzel.

1. ParaHelp-Dialog: «Generation (R)oldies»

ParaHelp stellt an ihrer ersten Dialog-Veranstaltung altersgerechte Lösungen zur Bewältigung des Alltags sowie das neue Vermittlungsangebot der Koordinationsstelle «Alter und Wohnen» vor. Der neue «ParaHelp-Dialog» richtet sich an querschnittgelähmte Menschen im Pensionsalter sowie ihre Angehörigen. Der 1. ParaHelp-Dialog findet am 29. September statt.

ParaHelp ist eine Tochtergesellschaft der SPS. Sie berät und unterstützt schweizweit Menschen mit lähmungsbedingter Behinderung sowie deren Umfeld bei Fragen zu Pflege und Betreuung. Im Mittelpunkt steht die Rehabilitation zu Hause, die Vermeidung von Komplikationen sowie die Förderung der Lebensqualität.

Anmeldung zum 1. ParaHelp-Dialog und Informationen zur Wohnvermittlung

«Alter und Wohnen»: www.parahelp.ch oder Telefon 041 939 61 82

Agenda

23. September, 19.30 Uhr
Autorenlesung mit Melitta Breznik
Nottwil, Bibliothek im Gebäude GZI
-
29. September, 9.00 – 16.00 Uhr
1. ParaHelp-Dialog: «Generation (R)oldies»
SPZ Nottwil, mit Anmeldung
-
- 24./25. Oktober, 10.00 – 17.00 Uhr
Jubiläum «Visionen verwirklichen. Gestern – heute – morgen»
Öffentliche Besuchstage auf dem Campus Nottwil
-
- 28./29. November
Weihnachtsmarkt
SPZ Nottwil